

Betreff:

Erschließung der IGS Wendenring (6. IGS)

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<i>Datum:</i> 10.10.2025
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (Entscheidung)	10.10.2025	Ö

Beschluss (1-3 unverändert):

- „1. Der Planung und dem Bau der Querungshilfe über den Wendenring im Bereich der Einmündung Hüttenstraße/Haupteingang der IGS Wendenring wird zugestimmt.
2. Der Anpassung des nördlichen Seitenrands am Wendenring westlich der Einfahrt Hasenwinkel zur Anlage eines Linksabbiegestreifens wird zugestimmt.
3. Der Einrichtung einer Einbahnstraße in der Hüttenstraße wird zugestimmt.
4. Die Verwaltung prüft, ob für den Bereich Wendenring zwischen den Einmündungen Hasenwinkel und Tunicastrasse Tempo 30 angeordnet werden sollte.“

Sachverhalt:

Beratung der Vorlage 25-26491 im Stadtbezirksrat 330:

Der Stadtbezirksrat Nordstadt-Schunteraeue hat in seiner Sitzung am 08.10.2025 den Beschlussvorschlag der Verwaltung wie folgt ergänzt:

„Es wird angeregt, für den Bereich Wendenring zwischen den Einmündungen Hasenwinkel und Tunicastrasse Tempo 30 anzurufen.“

Mit dieser Ergänzung hat der Stadtbezirksrat 330 der Vorlage zugestimmt.

Stellungnahme der Verwaltung

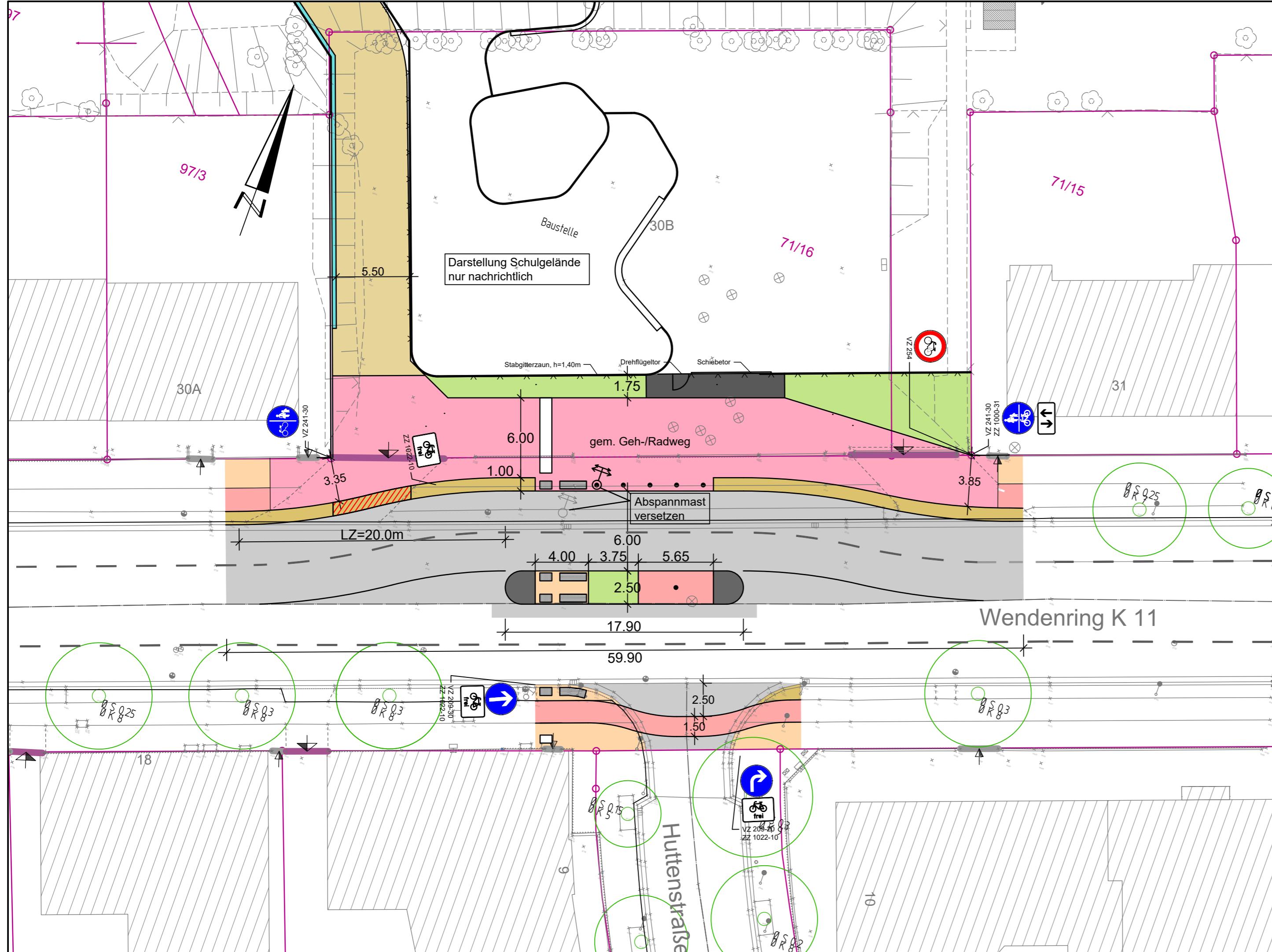
Die Prüfung der Reduzierung der zulässigen Geschwindigkeit im Bereich Wendenring zwischen den Einmündungen Hasenwinkel und Tunicastrasse ist sehr komplex. Hierbei muss zwischen vielen verschiedenen Aspekten abgewogen werden. Dazu zählen unter anderem die Schulwegsicherheit, die Bedeutung des Wilhelminischen Ringes für den Kfz-Verkehr und den ÖPNV.

Daher schlägt die Verwaltung vor, diese Thematik bis zum Bau der Querungshilfe, bzw. die Inbetriebnahme der Schule zu prüfen.

Leuer

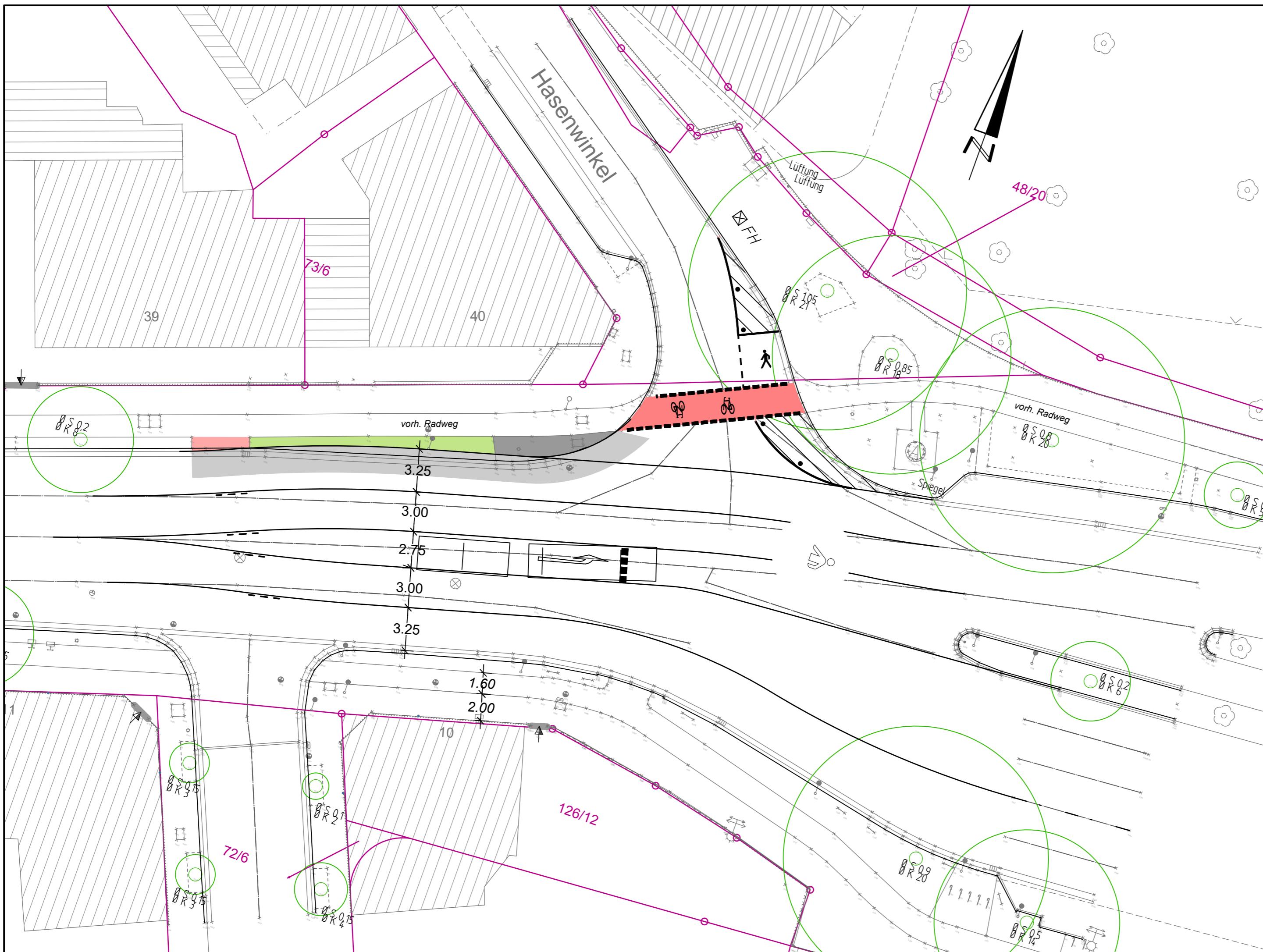
Anlage/n:

- Anlage 1: Lageplan Querungshilfe Wendenring
- Anlage 2: Lageplan Linksabbiegestreifen und Einfahrt Hasenwinkel
- Anlage 3: Checkliste Klimawirkungsprüfung



Lageplan

Unterlage	5.1		
Blatt-Nr.	1		
Maßstab	1:250		
Blattgröße	590.0 x 297.0 mm		
Abt. 66.1	Datum	Name	Braunschweig, den
bearbeitet	08.2025	J.LANGENHAN	
gezeichnet	08.2025	J.SEIDEL	
Stand	18.08.2025	gedruckt 08.2025 SEIDEL	
Querungshilfe			geprüft:
mitgez. Datum, Name			
Pfad: V:\Dez_3\FB66\66_1\Vestra_Projekte\U_V_W_X\Wendenring\Querung Wendenring IGS\Lageplan Layout: Lageplan Querungshilfe			



Legende

	Fahrbahn
	Pflaster
	Grünfläche
	Radweg
	Furtmarkierung
	Sperrmarkierung
●	Poller

Stadt  **Braunschweig**
Fachbereich Tiefbau und Verkehr
Abt. Verkehrsplanung und Verkehrsmangement
Bohlweg 30
38100 Braunschweig

ENTWURFSPLANUNG

Erschließung 6. IGS Wendenring

Lageplan

Unterlage	5.2
Blatt-Nr.	1
Maßstab	1:250
Blattgröße	590.0 x 297.0 mm

Abt. 66.1	Datum	Name	Braunschweig, den geprüft:
bearbeitet	09.2025	J.LANGENHAN	
gezeichnet	09.2025	J.SEIDEL	
Stand	04.09.2025	gedruckt 04.09.2025 SEIDEL	

Linksabbieger Hasenwinkel

mitgez. Datum, Name				
Pfad: V:\Dez_3\FB66\66_1\Vestra_Projekte\U_V_W_X\Wendenring\Einengung_Hasenwinkel\Lageplan Layout: Lageplan Linksabbieger				

Anlage Klima-Check

Betreff der Beschlussvorlage:	Drs.
Erschließung der 6. IGS (Wendenring-Nord)	25-26491

Auswirkungen auf den Klimaschutz	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Der Beschluss ist aus folgendem Grund erforderlich	
<input type="checkbox"/>	Ratsbeschluss
<input checked="" type="checkbox"/>	Kommunale Pflichtaufgabe
<input checked="" type="checkbox"/>	Sicherheitsaspekte
<input checked="" type="checkbox"/>	Planung, Bau und Unterhaltung von Verkehrsinfrastruktur als Daseinsvorsorge
<input checked="" type="checkbox"/>	Schaffung von Barrierefreiheit
<input type="checkbox"/>	Sonstiges: ... → Es erfolgt keine weitere Begründung. Sofern möglich werden Klimaschutz-Optimierungsmaßnahmen benannt. (s. Checkliste oder Erläuterung)

<input checked="" type="checkbox"/>	Der Beschluss leistet grundsätzlich einen Beitrag zur Energie- und Mobilitätswende. Diese Zielrichtung ist entscheidend. Der mit der Maßnahme verbundene Ressourcen- und Energieverbrauch ist nachrangig. → Es erfolgt keine weitere Begründung. Sofern möglich werden Klimaschutz-Optimierungsmaßnahmen benannt. (s. Checkliste oder Erläuterung)
-------------------------------------	---

Erläuterung / Begründung		

Darstellung vorgesehener Klimaschutz-Maßnahmen		
<input type="checkbox"/> Checkliste Baugebiete	<input type="checkbox"/> Checkliste Hochbau	<input checked="" type="checkbox"/> Checkliste Tiefbau und Mobilität

Anhang zum Klima-Check:

Checkliste Tiefbau und Mobilität	
Treibhausgas-relevante Bereiche	Optimierungsmaßnahmen im Sinne des Klimaschutzes
Maßnahmen für den Umweltverbund	<input checked="" type="checkbox"/> Berücksichtigung Fußverkehr <input checked="" type="checkbox"/> Berücksichtigung Radverkehr <input type="checkbox"/> Berücksichtigung ÖPNV <input type="checkbox"/>
geplante Grünstruktur	<input type="checkbox"/> CO ₂ -Bindung durch begleitendes Grün <input type="checkbox"/> Reduzierter Energie- und Ressourcenbedarf für Erstellung und Unterhaltung (bspw. durch Freihaltung oder Entsiegelung von Teilstücken etwa für Versickerung)
Einsatz klimafreundlicher Baustoffe	<input type="checkbox"/> Recyclingmaterial <input checked="" type="checkbox"/> Wiederverwendung von Baustoffen <input type="checkbox"/> Naturmaterial
Sonstiges	<input type="checkbox"/>